

# **Telefonische Erreichbarkeit im Unterricht**

## **Beitrag von „Anna Lisa“ vom 30. Januar 2020 20:45**

Also ich habe Kinder und verstehe das.

Die Kinder, die bei uns im Saniraum sitzen, haben Kopfschmerzen, Bauchschmerzen oder sind hingefallen. Das sind alles keine dramatischen Fälle.

Die Sekretärin sitzt bei geöffneten Türen 2 m entfernt.

Was denkt ihr denn eigentlich, was Eltern machen, wenn sie ihr Kind abholen?

Wenn mein Kind abgeholt werden muss, sitze ich auch nicht 10 cm entfernt da und starre es stundenlang an, ich bin noch nicht mal im gleichen Raum die ganze Zeit. Das Kind kann ja rufen, wenn was ist und ich arbeite dann am Schreibtisch weiter etc.

Genauso funktioniert das in der Schule auch.

Wenn das Kind eine Kopfverletzung hat oder eine klaffende Wunde oder ununterbrochen am Kotzen ist und nicht nur einmal vor einer halben Stunde sich übergeben hat, dann sitzt es auch selbstverständlich nicht alleine im Saniraum.

Und das Kind mit den Windpocken wird zu Hause auch nicht 24 Stunden nonstop beobachtet.

Außerdem: Haben eure Schulen alle keine Schulsanitäter? Die können doch auch gerufen werden zum Aufpassen.